

Aus Mangel an Beweisen

Trier. Die Herrentennisorganisation ATP hat die Ermittlungen gegen Olympiasieger Alexander Zverev wegen Gewaltvorwürfen eingestellt. Es habe keine ausreichenden Beweise für die Anschuldigungen einer Exfreundin gegeben, hieß es in einer ATP-Mitteilung vom Dienstag. Zverev muss daher auch keine Strafe mehr befürchten. Zverevs damalige Freundin Olga Scharipowa hatte dem heute 25jährigen häusliche Gewalt vorgeworfen und die Anschuldigungen in zwei langen Medienberichten detailliert dargelegt. Die erste Veröffentlichung erschien im November 2020 im Tennismagazin *Racquet*, die zweite im August 2021 auf der Internetplattform *slate.com*. Zverev hatte die Anschuldigungen stets entschieden zurückgewiesen. Die Eröffnung der Ermittlungen der ATP hatte die deutsche Nummer eins begrüßt, da nur so seine Unschuld bewiesen werden könne. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/444026.tennis-aus-mangel-an-beweisen.html>